

Ressort: Politik

Bouffier: SPD-Finanzminister tut "der Union schon weh"

Berlin, 08.02.2018, 14:35 Uhr

GDN - Der stellvertretende CDU-Vorsitzende Volker Bouffier hat das Ergebnis der Koalitionsverhandlungen mit der SPD gegen wachsende Kritik aus den eigenen Reihen verteidigt. "Mit Blick auf die Ressortverteilung tut es der Union schon weh, das Finanzministerium wieder an die SPD abgeben zu müssen", sagte Hessens Ministerpräsident den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Freitagausgaben).

"Aber insgesamt haben die Unionsparteien zehn Ressorts, einschließlich Kanzlerin, die SPD aber nur sechs." Der Koalitionsvertrag enthalte "insgesamt viel Gutes", urteilte Bouffier. Die Inhalte sollten den Bürgern zugutekommen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-101797/bouffier-spd-finanzminister-tut-der-union-schon-weh.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com